

HCL verpasst Sieg gegen Mainz

Hockey Club spielt Unentschieden gegen den Tabellenletzten TSV Schott Mainz

Ludwigsburg/ Heidelberg – (shs) In der Hallenhockey-Regionalliga kommen die Herren des Hockey Club Ludwigsburg zu Hause nicht über ein 7:7 (2:2) gegen den Tabellenletzten TSV Schott Mainz hinaus. Die Oberliga-Damen hingegen gewinnen souverän mit 9:1 (6:0) beim HC Heidelberg.

Neben Kapitän Andreas Wörz musste HCL-Trainer Helmut Schmidt kurzfristig auf die Abwehrspieler Felix von Graevenitz und Carlo Fuchß verzichten.

Das junge HCL-Team begann motiviert, doch mehrere gute Chancen, unter anderem ein Siebenmeterball, wurden leichtfertig vergeben. So waren es die Gäste aus Mainz, die ihre ersten beiden größeren Chancen zur 0:1 und 1:2 Führung nutzten. Arne Huber und Raphael Schmidt konnten das Ergebnis aber jeweils direkt zum 1:1 und zum 2:2 Halbzeitstand egalisieren.

Nach der Pause starteten die Rothemden furios und zogen durch Tore von Severin Schmidt, Daniel Dieterich und Max Schmidt-Holthausen schnell auf 5:2 davon. Doch die aufopferungsvoll kämpfenden Mainzer hielten weiter dagegen und schafften den Anschluss zum 5:4. Der HCL erhöhte zwar kurze Zeit später auf 6:4, doch wirkten die Barockstädter in der Defensive unkonzentriert und ermöglichten den Gästen die Treffer zum 6:5 und 6:6. Zwei Minuten vor Ende markierte Severin Schmidt die erneute Führung zum 7:6, doch das Spiel stand auf Messers Schneide. Mainz wechselte den Torhüter für einen sechsten Feldspieler aus und mit Hilfe merkwürdiger Schiedsrichterentscheidungen in der Endphase des Spiels, schafften die Gäste 20 Sekunden vor Schluss tatsächlich den Treffer zum letztendlich leistungsgerechten 7:7 Unentschieden.

„Auch aufgrund unserer Ausfälle, konnten wir nicht an die teilweise überzeugenden Leistungen der Hinrunde anknüpfen. Trotzdem war heute sicher mehr drin“, trauert Trainer Schmidt dem verpassten Sieg hinter her.

Der HCL spielte mit: Kniebühler, Kolb, Mayer, Severin (3) und Raphael (1) Schmidt, Huber (1), Josek, Koffler, Dieterich (1), Schmidt-Holthausen (1), Schaller

HCL-Damen mit deutlichem Auswärtserfolg!

Im Verfolgerduell der Oberliga Baden-Württemberg setzten sich die Damen des Hockey-Club Ludwigsburg überraschend deutlich mit 9:1 beim HC Heidelberg durch und sicherten sich somit nun mit sechs Punkten Vorsprung den zweiten Tabellenplatz.

Ludwigsburg schockierte die Gastgeber mit zwei frühen Toren. Bis zur Halbzeit hatte der HCH nicht entgegensetzen und die Rothemden konnten auf 6:0 davonziehen. Auch nach der Pause blieben die Heidelbergerinnen chancenlos, so dass der HCL noch drei weitere Tore erzielen konnte. Nur ein einziges mal musste die starke Ludwigsburger Torfrau Julia Schöllner an diesem Tag hinter sich greifen.

"Das war ein ganz wichtiger Sieg für uns heute", so ein zufriedener Damen-Trainer Sascha Stanojevic nach dem Spiel. "Wir standen sehr gut und waren im Abschluss

äußerst effektiv! Jetzt haben wir drei Heimspiele hintereinander und dürfen nicht locker lassen, wenn wir noch ein Wörtchen um den Aufstieg mitreden möchten." so Stanojevic weiter.

Für den HCL: Schöller; Happes (3); Dorda (3); Schmitt I; Seitz (2); Schmidt-Sandte; Hoffmann; Pillkann (1); Beurer.